



Presseinformation

16. Januar 2012

Firmendialog im Wirtschaftspark des Donauhafen Enns-Ennsdorf

Direkter Kontakt mit Unternehmern im Interesse des Wirtschaftsstandortes

Für die ansässigen Betriebe im Donauhafen Enns-Ennsdorf fand kürzlich ein „Round Table“-Dialog mit dem oberösterreichischen Landeshauptmann-Stellvertreter Franz Hiesl, Bundesrat Gottfried Kneifel und Mag. Helmut Miernicki, Geschäftsführer der NÖ Wirtschaftsagentur ecoplus, statt.

„Der direkte Kontakt mit den Unternehmerinnen und Unternehmern ist uns ein wichtiges Anliegen. Diese maßgeschneiderte Betreuung in ganz Niederösterreich hat unmittelbare Auswirkungen auf den Erfolg des Wirtschaftsstandorts. Allein im Jahr 2011 wurden 90 Ansiedlungs- und Erweiterungsprojekte positiv abgeschlossen und 1.676 Arbeitsplätze geschaffen und abgesichert. Einen wesentlichen Anteil an diesem Erfolg haben die ecoplus Wirtschaftsparks“, sagte Miernicki. In den 17 Wirtschaftsparks sind derzeit über 770 internationale und heimische Unternehmen angesiedelt und beschäftigen etwa 18.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Der Ennshafen wird von den Ländern Oberösterreich und Niederösterreich gemeinsam betrieben und vereint mit dem Hafenareal und den angrenzenden Wirtschaftsparks in Oberösterreich und Niederösterreich das größte zusammenhängende Industriebaugebiet an der oberen Donau von rund 350 Hektar. Durch zahlreiche Investitionen in Infrastruktur und modernste Technik hat sich der Hafen zu einer trimodalen Logistikdrehscheibe und einem stabilen und wichtigen Wirtschaftsstandort für die Region Enns-Perg-Amstetten entwickelt, der bereits 1.600 Mitarbeitern Beschäftigung bietet.

Der ecoplus Wirtschaftspark Ennsdorf wurde im Jahr 1992 gegründet und wird von ecoplus, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich, betrieben. Derzeit sind hier auf einer Fläche von 90 Hektar 24 Unternehmen angesiedelt, wie zum Beispiel Bergs Kunststofftechnik, Fuchshuber Agrarhandel, Lithos Industrial Minerals, Salvagnini Maschinenbau, Tiefenbacher, SBH Biomasse Heizkraftwerk, Beiselen, GLS Bau und Montage, ISW, Karlinger-Transporte, Johann Neumüller, Stein & Co etc. Im Jahr 2011 konnten auch die Unternehmen bevo Armaturen und Hofmann Transporte ihre Standorte im Wirtschaftspark Ennsdorf beziehen.



Presseinformation

Nähere Informationen: ecoplus, Mag. Gregor Lohfink, Telefon 02742/9000-19616,
e-mail g.lohfink@ecoplus.at, www.ecoplus.at.